

Historisches Archiv der Stadt Köln – Zielsetzungen und Maßnahmenplanung

Ziele:

Ziel 1: Vollständiger Wiederaufbau des Historischen Archivs und bedeutender Archivbestände.

- restauratorische Wiederherstellung der Archivalien
- Identifizierung der Archivalien
- Wiederherstellung der Bestandszusammenhänge.
- Diese Arbeiten werden erheblich geprägt durch den Schadenersatzprozess, in dem die durch den Archiveinsturz entstandenen Kosten in Höhe von derzeit geschätzten 1,2 Milliarden Euro Gegenstand sind.

Ziel 2 : Digitalisierung.

- Archivalien dauerhaft sichern
- Zugang zu Archivalien erleichtern
- Künftige Digitalisierungsprozesse in der Verwaltung der Stadt Köln steuern und umzusetzen
-

Ziel 3: Schaffung eines Bürgerarchivs:

- zentraler Ansprechpartner der Stadtgesellschaft für ihre Geschichte
- Bürgernähe (Interaktion der Verwaltung mit den Bürgern)
- Grundsätze sind:
 - o Transparenz und Verlässlichkeit,
 - o Wirtschaftlichkeit,
 - o Öffnung des Archivs und umfassende Vernetzung mit anderen Institutionen und Gruppierungen.
 - o Gleichbehandlung aller Bürgerinnen und Bürger und Institutionen etwa bei der Beantwortung von Anfragen, die im wissenschaftlichen Bereich nicht anders ausfallen darf als bei der Familienforschung.

Maßnahmen

Maßnahmen Wiederaufbau:

1. Um einen Erfolg zu gewährleisten, sind große Aufwendungen in der Dokumentation, aber auch in der effizienten und effektiven Gestaltung und Umsetzung der Arbeitsprozesse zu leisten. Das bindet ein erhebliches Maß an Ressourcen.
2. dauerhafte räumliche Unterbringung an einem Ort
3. Ausstattung mit ausreichend Personal
4. Der Wiederaufbau ist die Grundvoraussetzung für alle zentralen Aufgaben des Historischen Archivs.

Maßnahmen Bürgerarchiv:

- Ausstellungen, die ein breites Publikum ansprechen und aktuelle Debatten in der Stadtgesellschaft begleiten (beispielsweise genannt sei die Ausstellung zur Entwicklung religiöser Toleranz in Köln 2017 oder die Ausstellung zu Vergangenheit und Zukunft der Kölner Häfen 2018). Für die kommenden Jahre sind folgende Ausstellungen geplant:
 - o Dezember bis März 2017: „‘Mensch Wallraf!‘ Köln und sein Erzbürger“
 - o April bis November 2018: „einFLUSSreich. Köln und seine Häfen“
 - o Winter 2018/2019: Ausstellung Milan Sladek/Ausstellung zur Geschichte des Frauenwahlrechts
 - o Sommer/Herbst 2019: Ausstellung zum Universitätsjubiläum (100 Jahre seit Wiedergegründung 1919)
 - o Winter 2019/2020: Ausstellung Otto Schwalge (Oskar, der freundliche Polizist)
 - o Sommer/Herbst 2020 (Eröffnungsausstellung Neubau): Gedächtnis/Erinnerung als Basis der Identität
- Umfangreiches Begleitprogramm:
 - o Veranstaltungen für Gruppen und Personen angesprochen, die sonst nur selten mit dem Archiv in Berührung kommen.
 - o Archivpädagogische Angebote
 - o Kontakte zu Vereinen, Gruppierungen und Institutionen über das ganze Stadtgebiet
 - o Kooperationen mit anderen Kölner Archiven über Einzelprojekte, Arbeitsgruppen und einer abgestimmten Überlieferungsbildung im Verbund intensivieren.
- Social-Media-Begleitung und Ausbau des digitalen Angebotes über Bestoffunktionalitäten und Teilhabe an der Archivgutidentifizierung.